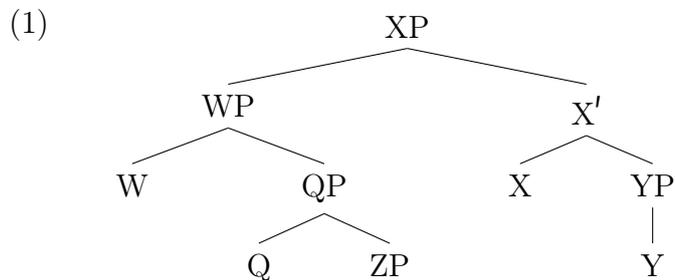


AUFGABEN VORLESUNG 3

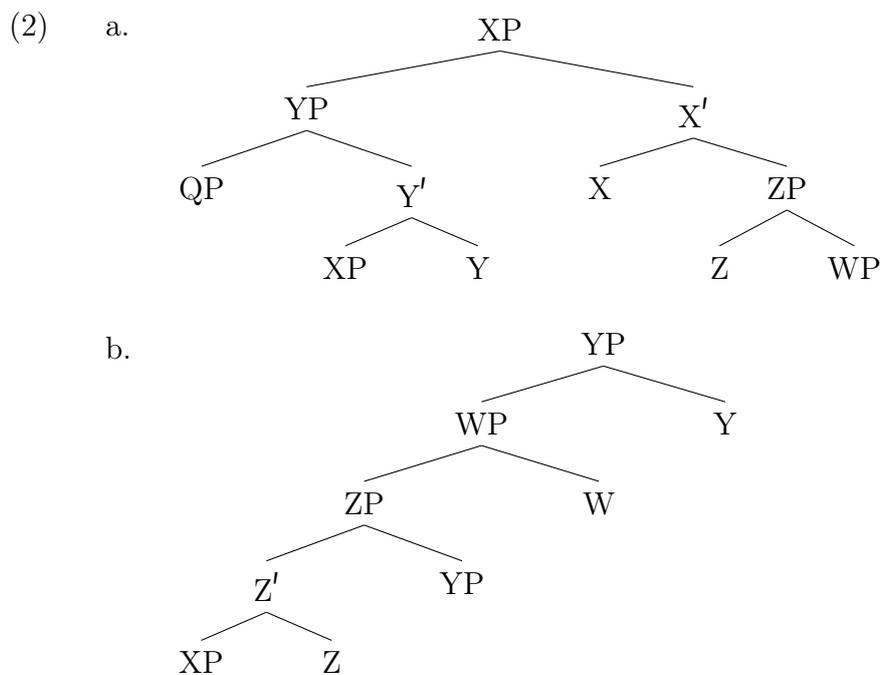
Aufgabe 1

Betrachten Sie die folgende Baumstruktur. Welche Elemente c-kommandiert WP? Welche QP? Welche X?



Aufgabe 2

Übersetzen Sie die Baumstrukturen in (2) in eine Klammerstruktur.



Zeichnen Sie die Bäume, die den folgenden Klammerstrukturen entsprechen:

(3) $[_{XP} X [_{YP} Y ZP]]$

(4) $[_{XP} X [_{YP} [_{YP} Y WP] ZP]]$

Aufgabe 3

Bestimmen Sie, welches Level von Phrasenstruktur (minimale, intermediäre, maximale Projektion) die Elemente in (5) haben. Begründen Sie Ihre Antwort.

- (5)
- a. kiss Alma
 - b. Peter
 - c. to John

Aufgabe 4

Sind die unterstrichenen Elemente in (6) Argumente oder Adjunkte? Begründen Sie.

- (6)
- a. I want to know when he'll leave.
 - b. Mary sleeps in the dark.
 - c. Mary listens to the radio.
 - d. John cooked a meal.
 - e. John read a book.
 - f. John read about mice.
 - g. John read in the kitchen.

Betrachten Sie wieder die Beispiele in (6-d-g). Welche Konsequenzen hat Ihre Charakterisierung der unterstrichenen Konstituenten für das Theta-Kriterium?

Wie könnte man das Theta-Kriterium retten?

Aufgabe 5

Manche PPs sind Argumente, andere Adjunkte. Es ist nicht immer leicht, sie korrekt zu unterscheiden. Sehen Sie sich das Beispiel (7) an. Woher können Sie wissen, dass *on the calculator* ein Adjunkt und *on Mary* ein Argument ist?

- (7)
- a. He counts on the calculator.
 - b. He counts on Mary.

Aufgabe 6

Betrachten Sie die Daten in (8). Welche Generalisierung über den Zusammenhang von Theta-Rollen und grammatischer Funktion lässt sich daraus ableiten?

- (8)
- a. John kissed Mary.
 - b. When the dog spotted her owner, she barked at her enthusiastically.
 - c. The fire destroyed their happiness.
 - d. The football broke the window.

Nun überprüfen Sie die Daten in (9): kann Ihre Generalisierung auch diese Daten erfassen? Wenn nein, passen Sie sie den neuen Daten an. (*Hinweis*: Überlegen Sie, wie die Anzahl und hierarchische Struktur von Argumenten mit Theta-Rollen zusammenhängt.)

- (9)
- a. Jamie ran as fast as she could.
 - b. Marion couldn't fall asleep.

- c. The car was slowly rusting in the rain.
- d. The mail arrived late today.

Aufgabe 7

(10) zeigt, dass die Rezipientenrolle im Englischen entweder als indirektes Objekt oder als Präpositionalobjekt ausgedrückt werden kann. Diese Oszillation bezeichnet man als *object shift*.

- (10) a. John gave a pot of homecooked chili to Mary.
- b. John gave Mary a pot of homecooked chili.

Was sagen die Daten in (11) darüber aus, welchen Restriktionen object shift unterworfen ist?

- (11) a. John sent his purchase to a foreign country.
- b. *John sent a foreign country his purchase.
- c. I gave my home address to the processing system.
- d. *I gave the processing system my home address.

Aufgabe 8

Betrachten Sie das folgende Beispiel aus dem Malagassi (gesprochen auf Madagaskar):

- (12) Manasa lamba ho an' ny ankizy **ny lehilahy**
 waschen Klamotten für die Kinder der Mann
 ‘Der Mann wäscht Klamotten für die Kinder.’

- Was wäre eine mögliche Satzstruktur für (12) (mit unseren jetzigen Annahmen)?
- Gehen Sie davon aus, dass *ho an' ny ankizy* (‘für die Kinder’) eine PP ist, die von V selegiert wird. Sie können die interne Struktur von dieser PP und auch vom Subjekt ignorieren und vereinfacht als Dreieck darstellen.

Hinweis: Erinnern Sie sich, dass die Reihenfolge von Kopf und Komplement flexibel sein kann. Geht das auch für Spezifikatoren?